

Bevor Sie beginnen, Ihr neues Easy-Tek-Dek Deck zu verlegen, müssen alle Unebenheiten entfernt werden. Sollte Ihnen hierbei etwas unklar sein, können Sie uns oder einen anderen Easy-Tek-Dek Händler kontaktieren, der Sie dann dazu gerne berät.

Bedenken Sie, dass Sie für diese Arbeiten entsprechend Zeit einplanen müssen.

Die Easy-Tek-Dek Paneele sollten auf einer sauberen und fettfreien Oberfläche ausgelegt werden. Für die Reinigung können Sie z.B. den Entfetter Simson Cleaner E verwenden.



Beachten Sie das die Paneele sich nur bei wärmeren Temperaturen verlegen lassen. Je wärmer die Außentemperatur ist, umso leichter lassen sich die Paneele installieren.

Wir empfehlen eine Mindesttemperatur von 17°C. und maximal 25°C.

Folgende Dinge benötigen Sie zur Montage des Decks:

- Zahnspachtel
- Kleber (Messer oder Schere zum öffnen der Verpackung)
- Handschuhe
- Entfetter oder Reiniger
- Roller (Teppichroller)
- Müllbeutel für klebrigen Abfall

Sobald Sie alles vorbereitet haben beginnen Sie mit dem "Trocken legen".

Hierbei legen Sie alle Deck-Paneele ohne Sie zu verkleben an Ihre endgültige Position. Anschließend sollte kontrolliert werden, ob alles richtig ausgerichtet ist und Ihren Vorstellungen entspricht.

Ist dies der Fall, beginnen Sie mit Klebeband den Decksbereich um die Paneele drum herum abzukleben, um das Deck vor überschüssigen oder ausgetretenen Klebstoff zu schützen.



Deck verkleben

Jetzt, da alles ausgelegt ist, beginnen Sie mit dem Verkleben der Bug Paneele. Falten Sie hierfür die vordere Seite des zu verklebenden Panels ca. bis zur Mitte zurück. Verteilen Sie anschließend dünn und gleichmäßig den Kleber darunter. Achtung! Hierbei gilt weniger ist mehr, denn zu viel Kleber kann zu Problemen führen. Danach legen Sie das zurückgeklappte Stück des Panels vorsichtig auf den Kleber. Nun wird die gegenüberliegende Seite ebenfalls hochgeklappt. Dabei sollten Sie die Seite so weit umklappen das sie die Kante des zuvor aufgetragenen Klebers sehen und auch dort mit der anderen Kleber Schicht ansetzten, damit Sie unter dem gesamten Panel keinen Bereich haben wo kein Kleber ist.



Um beim Auftragen des Klebers Klumpen zu vermeiden, sollte ein 3 mm Zahnschachtel verwendet werden. Um einen optimalen Auftrag zu erzielen, muss der Spachtel aufrecht gehalten werden. Für einfaches Arbeiten empfehlen wir die 600 ml Kleber Beutel zu benutzen.

Um mit dem Auftrag zu beginnen, schneiden Sie ein Ende des Beutels auf und drücken nach und nach immer etwas Kleber heraus und verteilen diesen mit dem Zahnschachtel. Sollte die Viskosität des Klebers zu hoch sein, können Sie den Beutel vor Arbeitsbeginn in heißem Wasser erwärmen, was die Verarbeitung erleichtert. Sobald das Deck verklebt ist, sollte sichergestellt werden, das es in Position ist. Sie können durch leichten Druck mit den Füßen das Deck auf dem Kleber zurechtrücken. Sollte eines der Paneele einen starken Versatz haben, können Sie es noch einmal ganz abziehen und neu auf den Kleber aufsetzen.

Nun, nachdem alle Paneele auf dem Kleber liegen, beginnen Sie mit einem geeigneten Roller das Deck auf den Kleber zu rollen. Achten Sie bei diesem Prozess darauf, das sich keine Beulen oder Klumpen bilden. Es sollte im gesamten Prozess zügig und ohne Pausen gearbeitet werden.



Deck verkleben

Nachdem die Paneele auf dem Bug verklebt wurden, können Sie mit den Laufdecks beginnen. Verteilen Sie hierbei wie oben beschrieben den Kleber auf der Oberfläche und rollen das Deck auf dem Kleber aus. Wir empfehlen von vorne nach hinten zu arbeiten.

Da diese Paneele meist sehr lang sind, ist es sehr hilfreich zu zweit zu arbeiten, da so die Anpassung und Ausrichtung wesentlich leichter ist. Gemeinsam kann man das Deck so ziehen und strecken bis es in Position liegt. Im Anschluss sollte an Punkten wie den Klampen, Luken etc. die korrekte Ausrichtung des Decks überprüft werden.

Als letzten Schritt wiederholen Sie den Prozess vom Bug. Auch hier ist es wieder wichtig sicher zu stellen, dass alles perfekt ausgerichtet ist. Jetzt, da das gesamte Deck aufgebracht ist, haben Sie noch die Möglichkeit am äußeren Rand eine Abschlussfuge einzuarbeiten. Dies ist kein muss, aber wir empfehlen diesen Arbeitsschritt bei Stahl- und Holzflächen. Hierbei wird mit Klebeband um den äußeren Rand des Decks eine saubere Linie, die der Form der Paneele folgt geklebt. Danach verfugen Sie die Kante, lassen das Material aushärten und ziehen das Klebeband wieder ab. Zum verfugen können Sie z.B Ms-Polymer verwenden.



Hinweis: Sollte versehentlich etwas Kleber oder Fugenmaterial auf das Easy-Tek-Dek gelangen, sollten Sie das Material aushärten lassen und anschließend mit 40-er Schleifpapier runterschleifen. Wenn der Kleber auf das Deck gekommen ist, sollten Sie diesen sofort mit einem Lappen und Entfetter entfernt werden.

Haftungsausschluss:

Diese Anleitung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Der Verfasser übernimmt keinerlei Rechte und Verpflichtungen. Eine Haftung für die Ausführung der in dieser Anleitung beschriebenen Arbeiten wird nicht übernommen.

Im Zweifelsfall wird empfohlen, die hier genannten Arbeitsschritte vom einen anerkannten und fachkundigen Tek-Dek-Installationsbetrieb ausführen zu lassen. Andernfalls kann keinerlei Garantie gegeben werden bzw. die gegebene Garantie erlischt.

Das Easy-Tek-Dek Team.

Häufig gestellte Fragen:

1. Wie muss ich den Untergrund vorher behandeln, nur reinigen oder anschleifen?

Der Untergrund sollte nur gründlich mit einem Entfetter gereinigt werden. Dazu können Sie z.B den Cleaner E verwenden.

2. Welcher Zahnpachtel sollte verwendet werden?

Zahn B2 (3 mm)

3. Wie stark soll der Kleberauftrag sein?

Der Kleber sollte dünn aufgetragen werden, da zu viel Material zum Verklumpen und anderen Problemen führt

4. Kann der überschüssige Kleber entfernt werden?

Ja, Sie können den Kleber mit einem Lappen und Entfetter entfernen.

5. Kann das Paneel wenn es verklebt ist noch bewegt werden?

Ja, die Paneele können noch etwas 10-15 min bewegt werden. Die Aushärtung des Kleber wird durch die Luftfeuchtigkeit bedingt. Mehr Luftfeuchtigkeit = schnelleres Aushärten

6. Wie lange ist die Endgültige Trocknungszeit?

Der Kleber braucht 3-5 Tage um komplett durchzuhärten. Auch hier spielt wieder die Luftfeuchtigkeit eine Rolle.

7. Welche Schleifpapeirkörnung sollte verwendet werden um Kleber oder andere Stoffe vom Easy-Tek-Dek zu entfernen?